

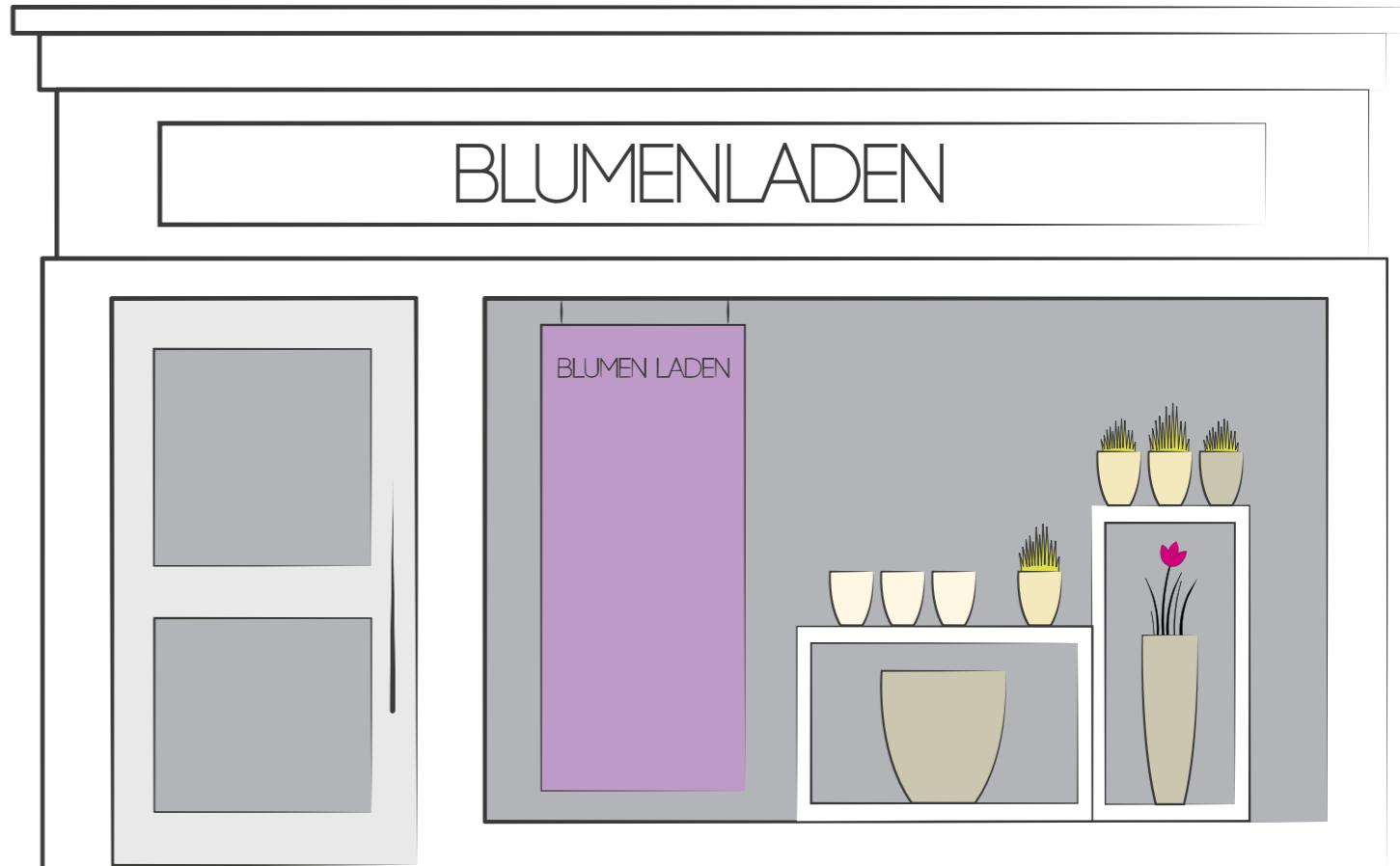
SCHAU- FENSTERGE- STALTUNG

Das **SCHAUFENSTER** vermittelt Ihren Kunden einen ersten visuellen Eindruck über einen Sortimentsausschnitt Ihres Geschäfts und sollte daher unbedingt **ABWECHSLUNGSREICH** und mit saisonalen Highlights dekoriert sein. Aufgrund der Dekoration sollen Kaufwünsche (Impulse) geweckt und Passanten zu Kunden gemacht werden. Deshalb ist es für jeden Fachhändler bedeutsam, eine optimale Schaufensterpräsentation zu bieten, die Lust auf das Eintreten in Ihr Geschäft macht. Die meisten deutschen Innenstädte haben mittlerweile ein uniformes Erscheinungsbild und sind durch viele Filialisten austauschbar. Das Schaufenster ist jedoch das **AUSHÄNGESCHILD** jedes Einzelhändlers und so haben Sie die Möglichkeit, sich durch ein besonders gestaltetes Schaufenster vom Wettbewerb abzugrenzen und Ihre **INDIVIDUALITÄT** hervorzuheben.

Nachfolgend einige **TIPPS** zur richtigen Schaufenstergestaltung:

- **WENIGER IST MEHR!** Überfrachten Sie Ihre Schaufenster nicht mit einer Masse an Produkten. Der Betrachter wird so schnell überfordert und sieht den Wald vor lauter Bäumen nicht mehr.
- **DEKORIEREN** Sie die Ware nicht nur auf dem Fensterboden. Nutzen Sie die **DREIDIMENSIONALITÄT** des Schaufensters und platzieren Sie Ihre Ware in unterschiedlichen Höhen und Tiefen.
- Um Fernwirkung zu erreichen, sollte eine gute Schaufensterdekoration auf jeden Fall einen größeren **BLICKFANG** (gerne auch mit passendem Werbeslogan) beinhalten.
- Nutzen Sie **UNTERSCHIEDLICHE DEKORATIONSMETHODEN**, um Abwechslung in Ihr Schaufenster zu bekommen:
 - Fantasiefenster: meist ausgefallenes Ideen- oder Stimmungsfenster, das den emotionalen Zusatznutzen der Ware in den Vordergrund stellt.
BEISPIEL: Bild eines prassenden Kamins mit Sessel, Teekanne und Dekorationsartikeln und Windlichtern.
 - Bedarfsorientiertes Fenster: Präsentation von Warenkomplexen.
BEISPIEL: Alles für den Garten.
 - Anlassfenster: Dekorationen, angepasst an lokale oder nationale Festlichkeiten.
BEISPIEL: Schützenfest, Muttertag, Erntezeit in Weingebieten, Sankt Martin

Idealerweise empfiehlt es sich, unterschiedliche Schaufensterkategorien im 4-wöchigen Turnus aufzugreifen, um Ihren Kunden und Passanten stetig etwas Neues zu bieten.



INNENRAUM-DEKORATION

Eine ansprechende Innenraumdekoration soll dazu beitragen, durch eine angenehme **KAUFATMOSPHÄRE** das Interesse des potenziellen Kunden zu vertiefen und einen **KAUFIMPULS** auszulösen.

In Anlehnung an die aktuelle Schaufenstergestaltung bietet es sich an, dass Thema erneut im Verkaufsraum aufzugreifen, damit Kunden das im **SCHAUFENSTER** gesehene Produkt nun auch anfassen und mitnehmen können.

Mit **WENIG AUFWAND** schaffen Sie auf diese Weise auch ein stetig **WECHSELNDES BILD** in Ihrem Geschäft.



Nützlich hierfür sind Dekopodeste und Rückwandflächen. Durch die Dekoration einer (durchaus kleinen) **SONDERVERKAUFSFLÄCHE** entstehen ein schöner **BLICKFANG** und eine zusätzliche Abverkaufshilfe. Zudem kann der Themenschwerpunkt im Geschäftsinneren als Element der **KUNDENFÜHRUNG** genutzt werden, der zur Folge hat, dass Kunden spezielle Bereiche Ihres Geschäfts betreten und sich darüberhinaus schneller zurechtfinden.

Des Weiteren bietet es sich in unserer Branche an, das Sortiment nach **FARBEN** oder **THEMEN** zu strukturieren, um dem Kunden eine möglichst harmonische Atmosphäre zu bieten und ihn – frei nach dem Motto „das passt aber schön zusammen“ - zu Zusatzeinkäufen zu animieren.

BELEUCHTUNG

LICHT SCHAFT ATMOSPHÄRE, lockt Kunden an und versetzt diese in Kaufstimmung. Eine gute Beleuchtung verstärkt außerdem die **SIGNALWIRKUNG** des Schaufensters. Je stärker die Beleuchtung, umso größer ist der Beachtungserfolg. Entscheidend ist aber auch, dass die richtige Stimmung vermittelt wird. Eine Lichtinszenierung kann diese verstärken.

Die **WICHTIGSTEN GRUNDELEMENTE** dazu sind:

- breitstrahlende **REFLEKTOREN** für die Grundbeleuchtung
- **LAMPEN** sollten innen immer heller sein, als das Tageslicht draußen, um den Eindruck zu vermeiden, dass geschlossen ist (Reflektionen im Schaufenster)
- **FOKUSSIERENDE SPOTS**, um einzelne Bereiche oder Produkte aus der Umgebungshelligkeit hervorheben
- **SPOTS** sollten so eingestellt sein, dass Lichtinseln entstehen und Ihre Ware richtig in Szene gesetzt wird.

